

HERR DR. MARKUS SÖDER, SIE BETREIBEN DAS WERK DES TEUFELS, NICHT DAS WERK GOTTES!

Posted on 2. März 2021

Offener Brief an den Ministerpräsidenten des Freistaates Bayern

Ein Beitrag von **Rudolf Hänsel**.

Mein Herr!

Franz Josef Strauß, einer Ihrer Vorgänger und auch ein Politiker mit ausgeprägtem Machtstreben, war der Auffassung, dass das Schüren irrationaler Ängste – seit alters her ein Disziplinierungs- und Herrschaftsmittel skrupelloser Despoten – ein teuflisches „Spiel“ der Herrschenden sei. In einem Video aus den frühen 1980er Jahren äußerte er sichtlich empört:

„Wer die Menschen verwirrt, wer Sie ohne Grund in Unsicherheit, Aufregung und Furcht versetzt, betreibt das Werk des Teufels.“ (1)

Mein Herr, wenn ich Ihre Reden und Ihr Auftreten im Internet verfolge, muss ich stets an diese Botschaft Ihres Vorgängers denken: Als Ministerpräsident und Parteivorsitzenden der Christlich Sozialen Union (CSU) sowie als deutscher Kanzler-Aspirant und praktizierender Christ schüren Sie nicht nur Ängste bayrischer Mitbürger vor einem möglicherweise qualvollen Erstickungstod durch eine Virus-Erkrankung. Ich gehe davon aus, dass Sie wissen, was Sie tun – auch angesichts des offensichtlichen Corona-Pandemie-Schwindels.

Außerdem befürworten Sie trotz beträchtlicher Vorbehalte unabhängiger Experten und informierter Bürger wie ein Lobbyist von Big Pharma die Injektion mit dem AstraZeneca-Impfstoff „für alle“ (2) und warnen öffentlich vor der Herausbildung eines „Corona-Mobs“ durch oppositionelle Bürger und „Querdenker“, die mit den illegalen und erwiesenermaßen ineffizienten staatlichen Zwangsmaßnahmen nicht einverstanden sind. Sie beschwören sogar eine mögliche „Corona-Terrorzelle“ (RAF) herauf (3). Als Münchner Bürger war ich lange Zeit stolz darauf, ein „Bayer“ zu sein. Doch seit einem Jahr schäme ich mich dessen und erwähne es nicht mehr.

Mein Anliegen war und ist der Schutz und die Förderung der Jugend

Die Landeshauptstadt München war für mich immer Lebensmittelpunkt. Dort besuchte ich das Gymnasium, studierte ein Lehramt und arbeitete als Lehrer. In Köln gründete und leitete ich später zusammen mit Kolleginnen und Kollegen eine Modellschule für ehemalige Schulversager und absolvierte nebenher ein Promotionsstudium in Erziehungswissenschaft sowie ein Diplom-Studium in Psychologie. An den freien Nachmittagen lernte ich mit Schülern und verhalf ihnen zu einem erfolgreichen Schulabschluss.

Zurück in Bayern bekam ich einen Ruf an die bayerische „Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung“ in Dillingen/Donau und bildete als Referatsleiter die bayerischen Beratungslehrkräfte aus. Von dort wechselte ich auf Wunsch des Kultusministeriums nach München, um als Rektor die Leiterstelle der Staatlichen Schulberatung für die Landeshauptstadt und den Landkreis zu übernehmen. Dabei war ich verantwortlich für die Fortbildung von über 500 bayerischen Beratungslehrkräften.

Als Experte für Mediengewalt gab ich zusammen mit meiner Ehefrau eine Handreichung für Lehrer und Eltern über die Auswirkungen von „Unterhaltungsgewalt“ in Fernsehen, Video und Computerspielen heraus. Titel: „Da spiel ich nicht mit!“ Durch eine Förderung des bayrischen Bildungspakts erhielten alle weiterführenden bayrischen Schulen ein Probe-Exemplar. Dieses Buch und meine Vortragstätigkeiten führten dazu, dass ich zu einem längeren persönlichen Gespräch mit dem bayrischen Innenminister Günther Beckstein und als Psychologe und Vertreter Deutschlands zu einer Öffentlichen Anhörung in das EU-Parlament in Brüssel eingeladen wurde. Die letzten Jahrzehnte meiner Berufslaufbahn war ich also als Professor in der Erwachsenenbildung tätig.

Sie betreiben das Werk des Teufels

Mein Herr! Aus dem Internet und durch Kontakte mit guten Freunden erfahre ich täglich, dass viele bayerische Bürger unglücklich bis verzweifelt sind ob Ihrer äußerst restriktiven illegalen Corona-Verordnungen. Eine gute Freundin musste wie unzählige andere ihr gut gehendes Fachgeschäft aufgeben und sich um einen neuen Job bemühen. Die monatelange Massenquarantäne, der gesundheitsschädliche Maskenzwang, der in der Luft liegende Impfzwang und all die anderen bürgerfeindlichen Maßnahmen nerven, deprimieren und machen krank.

Sie dienen angeblich dem „Schutz der Gesundheit“ der Bevölkerung, bedienen jedoch in Wirklichkeit ganz andere – Ihnen sicherlich wohl bekannte – Ziele. Ein Bild von Ihnen mit Klaus Schwab, dem übel beleumdeten Gründer des Weltwirtschafts-Forums WEF, sagt mehr als tausend Worte. Hinzu kommen vermehrte Meldungen über plötzlich auftretende Sterbefälle älterer Mitbürger in Pflegeheimen als Folge der ersten oder zweiten Injektion gegen das Virus (4).

Mein Herr! Wie ich eingangs bereits erwähnte, bin ich der Meinung, dass die von Ihnen verordneten Maßnahmen maßgeblich dazu beitragen, dass unzählige Menschen und mittelständische Betriebe ins Elend gestoßen werden und der gute Ruf Bayerns in Deutschland und der Welt den Bach runtergeht. Sollten Sie demnächst auch noch deutscher Kanzler werden, dann gnade uns – weiterhin! – Gott!

Anmerkungen:

1. Franz Josef Strauß zur Politik der Angst - <https://www.youtube.com/watch?v=-O2DQUoyfC4>
2. <https://www.tagesspiegel.de/politik/jeder-tag-zaehlt-ministerpraesid...lien-astrazeneca-impfstoff-so-fort-fuer-alle-freigeben/26959260.html>
3. <https://www.rubikon.news/artikel/die-ruckkehr-der-lager>
4. <https://de.rt.com/inland/113748-sechs-corona-tote-im-seniorenheim/>

+++

Dr. Rudolf Hänsel ist Erziehungswissenschaftler und Diplom-Psychologe.

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquelle: photocosmos1 / shutterstock

+++

KenFM jetzt auch als kostenlose App für Android- und iOS-Geräte verfügbar! Über unsere Homepage kommt Ihr zu den Stores von Apple und Google. Hier der Link: <https://kenfm.de/kenfm-app/>

+++

*Abonniere jetzt den **KenFM-Newsletter**: <https://kenfm.de/newsletter/>*

+++

*KenFM unterstützen mit **FLATTR**: <http://bit.ly/KenFM-Flattr>*

+++

Jetzt kannst Du uns auch mit Bitcoins unterstützen.

***Bitcoin-Account**: <https://commerce.coinbase.com/checkout/1edba334-ba63-4a88-bfc3-d6a3071efcc8>*

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu weiteren Unterstützungsmöglichkeiten findest Du hier:

<https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>